



FOTO: SUPERURBAN

Bühne frei: Mit einem anspruchsvollen Programm hat der Kultur Palast Hamburg seinen Erweiterungsbau eingeweiht

► **BILLSTEDT: Billstedter Gewerbetreibende treffen sich**

Am Mittwoch, den 22. Februar 2017 findet um 20 Uhr ein öffentliches Netzwerktreffen der Billstedter Interessengemeinschaft für Gewerbetreibende (bigg) im Restaurant Meram, Billstedter Hauptstraße 47, statt. Aktive Geschäftsinhaber und Gewerbetreibende in Billstedt haben sich zusammengeschlossen und eine Interessengemeinschaft gebildet. Die Mitgliedschaft ist für alle Gewerbetreibenden in Billstedt offen, um gemeinsame Herausforderungen anzugehen und die weitere Entwicklung mit gegenseitiger Unterstützung zu gestalten. Gemeinsame Themen und Aktivitäten werden bei den regelmäßigen Netzwerktreffen diskutiert, zu denen nicht nur Gewerbetreibende herzlich willkommen sind. Kontakt: Johannes Robert, LoWi – Büro für Lokale Wirtschaft, Telefon 040 65 90 90 855, robert@lokale-wirtschaft.de.

► **BILLSTEDT-HORN: AG Verfügungsfonds am 27. Februar**

Am Montag, den 27. Februar 2017 tagt um 18 Uhr die AG Verfügungsfonds im Stadtteilbüro Billstedt-Horn, Öjendorfer Weg 9. Die Sitzung ist ab 18.15 Uhr für alle Interessierten geöffnet. Die AG berät über die eingegangenen Anträge an den Verfügungsfonds Billstedt-Horn aus der aktuellen Runde und gibt ihre Empfehlung an den Beirat Billstedt-Horn weiter, der abschließend darüber abstimmt. Einsendeschluss für die aktuelle Antragsrunde ist Freitag, der 17. Februar 2017. Kontakt: Daniel Sadowski, steg Hamburg mbH, Telefon 040 431393 67, daniel.sadowski@steg-hamburg.de.

→ www.billstedt-horn.hamburg.de

ENTWICKLUNGSRaum

BILLSTEDT-HORN

▶ **QUARTIERSBEIRÄTE: Termine im Februar**

Horner Geest: Der Beirat Horner Geest tagt wieder am Montag, den 13. Februar 2017 von 19 bis 21 Uhr im Bürgertreff Dannerallee, Dannerallee 5. Kontakt: Magdalena Andrzejewski, Bezirksamt Hamburg-Mitte, Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung, Telefon 040 42854 3382, magdalena.andrzejewski@hamburg-mitte.hamburg.de; Piet Kranich (Beiratsvorsitzender), Fachamt Sozialraummanagement, Telefon 040 42854 3019, peter.kranich@hamburg-mitte.hamburg.de.

Jenkelweg-Archenholzstraße: Am Montag, den 20. Februar 2017 findet von 18 bis 20 Uhr die nächste Sitzung des Quartiersbeirats in der Schule Archenholzstraße, Archenholzstraße 55 statt. Kontakt: Magdalena Andrzejewski, Bezirksamt Hamburg-Mitte, Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung, Telefon 040 42854 3382, magdalena.andrzejewski@hamburg-mitte.hamburg.de; Christine Krebs, BilleKidz e.V., christine.krebs@billekidz.de.

Mümmelmannsberg: Am Dienstag, den 28. Februar 2017 tagt der Sanierungsbeirat Mümmelmannsberg von 19 bis 21.30 Uhr im Konferenzraum der Ganztagsstadteilschule Mümmelmannsberg, Mümmelmannsberg 75. Kontakt: Kai Osten, Bezirksamt Hamburg-Mitte, Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung, Telefon 040 42854 4624, kai.osten@hamburg-mitte.hamburg.de; Ulrich Suntrop, abi Bürogemeinschaft, Telefon 040 5209201, abi-us@gmx.de.

▶ **BILLSTEDT: Kultur Palast feierlich eingeweiht**

Mit einem reichen Bühnenprogramm ist am 10. Januar 2017 der Erweiterungsbau des Kultur Palastes Hamburg feierlich eingeweiht worden. Senatorin Dorothee Stapelfeld, Bürgerschafts-Präsidentin Carola Veit, der Billstedter Bauunternehmer Stefan Wulff und viele andere prominente Gäste gratulierten dem Kultur Palast. Er sei „stolz wie Bolle“ auf das Erreichte, sagte Bezirksamtsleiter Falko Droßmann in seinem Grußwort. Für insgesamt rund neun Millionen Euro hat das Haus unter anderem drei Tanz- und ein Tonstudio, einen Veranstaltungssaal mit Bühne und bis zu 500 Plätzen sowie Seminarräume erhalten, im Dachgeschoss ist eine Musik-Kita für 60 bis 70 Kinder eingezogen. Der Erweiterungsbau für den Kultur Palast in Billstedt ist seit 2008 ein Schlüsselprojekt der Integrierten Stadtteilentwicklung in Billstedt-Horn und wurde mit gut 7,7 Millionen Euro aus verschiedenen öffentlichen Mitteln und Programmen gefördert. Übereinstimmend mit den prominenten Gästen und Rednern hoffen und wünschen uns auch wir seitens der bezirklichen Stadtplanung, mit dieser großen öffentlichen Förderung dazu beitragen zu können, dass die Stadtteile Billstedt und Horn noch positiver ins öffentliche Blickfeld gerückt werden, dass Kultur „made in Billstedt“ ein Anziehungspunkt auch für die Menschen aus anderen Stadtteilen wird, dass das neue – erweiterte – Gebäude ganz besonders aber auch ein Gestaltungsort und Treffpunkt für die Menschen wird, die hier in den Stadtteilen wohnen – und dass wir alle gelegentlich immer wieder Gäste im Kulturpalast sein dürfen.